Zukunftswerkstatt Land- und Ernährungswirtschaft 2022

Entscheiden in komplexen Systemen

Prioritäten und Perspektiven für die niedersächsische Land- und Ernährungswirtschaft in herausfordernden Zeiten

Nach Jahrzehnten der eher kontinuierlichen Entwicklung finden wir heute immer häufiger Begriffe wie „Transformation" oder „Disruption" in den Debatten um die Zukunft des Agrarsektors. Die Herausforderungen werden komplexer, systemübergreifender und globaler. Der bevorstehende Wandel wird vermutlich drastischer, unverzüglicher und weniger berechenbar, als wir es über Jahrzehnte gewohnt waren.

Die drängenden Fragen zu Klimawandel, Versorgungssicherheit, Verbraucherschutz, Fleischalternativen bieten für Unternehmer im Agribusiness Chancen und Risiken zugleich. In einem sich beschleunigenden Wandel erscheinen die agrarpolitischen Rahmensetzungen jedoch nur bedingt geeignet, mit Verlässlichkeit und unbedingt notwendiger Flexibilität zu flankieren. Die Ergebnisse der Zukunftskommission Landwirtschaft oder der Borchert-Kommission, die „Ackerbaustrategie" oder der „Niedersächsische Weg" sind nach Expertenmeinung hinreichend aber nicht genügend, um mit konkurrierenden und schnell wechselnden Prioritäten umzugehen.

Wie kann der Wandel bestmöglich gestaltet, wie kann die Verantwortung am Standort Deutschland bzw. Niedersachsen bestmöglich wahrgenommen werden? Welche Freiheitsgrade bestehen, um Zukunft zu gestalten, statt rückwärtsgewandt zu verwalten? Was sagen die „Macher" selbst, wie beurteilen namhafte Wissenschaftler die Lage? Wir holen die Diskussion mit einer Keynote und zwei Gesprächspodien auf die Bühne der Zukunftswerkstatt Land- und Ernährungswirtschaft 2022. Wie immer ist auch das Publikum eingeladen, sich zu Wort zu melden und Meinungen beizutragen.

Die Zukunftswerkstatt findet am Mittwoch, 18.05.2022, 17.00 - 19.15 Uhr, statt. Wir freuen uns, Sie diesmal im Rittersaal des Celler Schlosses, Schlossplatz 1, 29221 Celle, begrüßen zu können.

Den kompletten Programmablauf finden Sie auf der Rückseite.

Mittwoch, 18.05.2022 im Celler Schloss

Vielen Dank unseren Sponsoren

MARKETING GESELLSCHAFT

Zukunftswerkstatt Land- und Ernährungswirtschaft 2022

Entscheiden in komplexen Systemen

Prioritäten und Perspektiven für die niedersächsische Land- und Ernährungswirtschaft in herausfordernden Zeiten

Programm

Begrüßung
Ulrich Löhr, Vorstandsvorsitzender Marketinggesellschaft der niedersächsischen Land- und Ernährungswirtschaft e. V.

Grußwort
Staatssekretär Prof. Dr. Ludwig Theuvsen, Niedersächsisches Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz

Keynote
„Zukunft Landwirtschaft – revisited!" Hubertus Paetow, DLG-Präsident

PODIUMSGESPRÄCH I

Leitgedanken

Prof. Dr. Dr. Urs Niggli, Institut für Agrarökologie, Aarau (Schweiz)
„Die Kombination hoher Produktivität mit ökologischer Nachhaltigkeit ist der Weg, den wir heute gehen müssen."

Prof. Dr. Bernhard Brümmer, Vizepräsident Forschung und Entwicklung, Georg-August-Universität Göttingen
„Wachsende gesellschaftliche Ansprüche an die Landwirtschaft machen es erforderlich, dass die Produktivität sowohl bei Agrarrohstoffen als auch bei Umweltgütern weiter gesteigert werden muss, wenn wir unserer globalen Verantwortung für Ernährungssicherung und für funktionierende Ökosysteme gerecht werden wollen."

Prof. Dr. Dr. Andreas Hensel, Präsident Bundesinstitut für Risikobewertung, Berlin.
„Angst ist überlebenswichtig, sie warnt uns vor Gefahren. Aber wir neigen alle dazu, Risiken im Angstzustand zu hoch einzuschätzen. In Krisen braucht es lösungsorientierte anstelle angstgetriebener Entscheidungen."

PODIUMSGESPRÄCH II

„Machen"

Marcus Iken, Geschäftsführer Saaten-Union GmbH, Isernhagen HB
„Wir sehen uns für die künftigen Anforderungen des Marktes gut aufgestellt. Unerlässlich für Fortschritte in der Pflanzenzüchtung ist jedoch besonders auf europäischer und globaler Ebene der faire Zugang zu innovativen Technologien und Produkten."

Sven Guericke, Vorsitzender Agar- und Ernährungsforum Oldenburger Münsterland e. V., Vechta
„Der Umbau der Tierhaltung ist notwendig, aber er darf nicht zu einer Gefahr für die Wertschöpfung ganzer Regionen werden."

Dr. Antje Eckel, CEO, Dr. Eckel Animal Nutrition GmbH & Co. KG, Niederzissen
„Eine Produktion, die Tiergesundheit, Tierwohl und Leistung erfolgreich verbindet – und zwar zu gleichen Teilen –, ist die Basis für einen nachhaltigen Weg in die Zukunft. Forschung und Entwicklung sind wichtige Keimzellen für Innovationen. Gerade Gunststandorte haben dabei eine besondere Verantwortung."

Schlusswort
Dr. Christian Schmidt, Geschäftsführer Marketinggesellschaft der niedersächsischen Land- und Ernährungswirtschaft e. V.

Moderation
Matthias Schulze-Steinmann, Chefredakteur top agrar

Die Veranstaltung kann nur nach vorheriger Anmeldung und mit aktuellem negativen Covid-19-Testergebnis (Selbsttest genügt nicht) besucht werden.